

Handels-Register.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII, zu Halle a/S., den 25. Februar 1881. In unser Firmenregister ist bei der unter Nr. 721 eingetragenen Firma:

Ferd. Tombo

Col. 4 folgender Vermerkt: Der Kaufmann Carl Wilhelm Dit zu Halle a/S. ist in das Handelsregister als Ferdinand Tombo als Gesellschafter eingetretten und ist die unter der bisherigen Firma namentlich bestehende Handelsgesellschaft unter Nr. 484 des Handelsregisters eingetragen und in unser Gesellschaftsregister ist unter Nr. 484 folgende neue Handelsgesellschaft:

Ferd. Tombo.

Sitz der Gesellschaft: Halle a/S.

Rechtsverhältnisse der Gesellschaft:

Die Gesellschafter sind: 1. der Kaufmann Ferd. Tombo zu Halle a/S., 2. der Kaufmann Carl Wiltb. Dit dafelbst. Die Gesellschaft hat am 12. Februar 1881 begonnen. eingetragene zufolge Verfügung vom 25. Februar 1881 an demselben Tage.

Zwangs-Versteigerung.

Sonnabend den 5. März cr. Vormittags 9 Uhr findet Schönborg 8 die Fortsetzung der Versteigerung von Eisenwaaren, namentlich Häckern, Brocken u., sowie einer großen Parthei Meisen, Spatierhäcken, Pfeifenköpfe in Altesbaum, Leders u. Holzwaaren, geschnittene Holz und Strichhornwaaren, sowie Zinnober, statt. Der Verkauf erfolgt bestimmt. Halle a/S. Lehmann, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Montag den 7. März c. und folgenden Tag von Nachmittags 1 Uhr ab versteigere ich Verbrückerstraße 11, aus dem Meistern Wernicke'schen Nachlass: verschied. Mahagoni, Kirschbaum- und Birken-Wöbel, Bettstellen mit Sprungfeder-Matratzen, Federbetten, Hausgeräth, Kuch- und Brennholz, Stroh, sowie 1 altes Klavier. W. Elste, Auctions-Commissar.

Auction.

Im Wege der Zwangsversteigerung versteigere ich Sonnabend den 5. d. M. Vormittags 11 Uhr in der „gold. Ketten“ gegen baare Zahlung: 1 Sopha, 1 Regulator, 1 Vertico, 1 Kleiderschrank (Zühr.), 1 Couffintisch, 1 Kleideretretair, 1 Gallerie, 1 Küchenschrank, 2 Leinwandbilder, 1 Spiegel, 1 Toilettenstiegl, 1 Waschtisch, 1 Kommode, 1 Stahlfisch, 2 Bettdecken. Halle, den 3. März 1881. Petschick, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Montag den 7. März | von Vormittags Dienstag den 8. März | 9 Uhr ab und event. am folgenden Tage gelangt der gesammte Baarenbestand der Papiers, Schreibmaterialien- und Galanterie-Leidernwaarenhandlung große Ulrichstraße 37 zwangsweise zur Versteigerung. Bischoff, Gerichtsvollzieher.

Nistkasten

für Staaer, Meisen, Rothschwänzen u., nach Vorschrift des deutschen Vogelzuchtvereins gefertigt, empfiehlt Holzhandlung Carl Schumann, Halle a/S. Käufer empfängt die Anbringungs-Anleitung obigen Vereins gratis.

Speck-Verkauf.

Freitag und Sonnabend dieser Woche verkaufe ich im Schwan, gr. Steinstraße 51, wiederum

besten geräucherten Speck, à 60 $\frac{1}{2}$, Sternschinken, nur ganze und halbe Schinken, à 85 $\frac{1}{2}$, Schmalz, à 4. 65 $\frac{1}{2}$, Alarinschinken, Schmalz u. Knackwürst wie sonst. A. Müller aus Linden in Westfalen. Deitonne, Blumentreppe verl. Karstr. 5, III. Eine noch fast neue Kurbelbohrmaschine steht preiswürdig zum Verkauf in Schlettau, bei A. Hoff, Schmiedemstr. Schranke, Sophas, Secretärs, Tische, Stühle, Bettst., Matr., Räder verl. Brunnswarte 6. ist abzulassen in den Passenborfer Leichen.

Eis

in den Passenborfer Leichen.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß beider städtischen Behörden ist unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung für das Grundstück Schützenstraße Nr. 9 eine neue Straßen- und resp. Baufluchtlinie festgesetzt worden. In Gemäßheit des § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 — Gesetz-Sammlung pro 1875, Seite 561 u. f. — wird dies hierdurch mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der bezügliche Situationsplan im Polizei-Secretariat II, Zimmer Nr. 16, zu Jedermanns Einsicht ausliegt, und daß etwaige Einwendungen gegen die festgesetzte Fluchtlinie innerhalb einer präskriptischen Frist von vier Wochen bei uns anzubringen sind. Halle a/S., am 1. März 1881. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß beider städtischen Behörden ist unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung für den die Grundstücke Nr. 19 bis 24 und 26 und 27 umfassenden Theil des Unterberges eine neue Baufluchtlinie festgesetzt worden. In Gemäßheit des § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 — Gesetz-Sammlung pro 1875, Seite 561 u. f. — wird dies hierdurch mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der bezügliche Situationsplan in dem Polizei-Secretariat II, Zimmer Nr. 16, zu Jedermanns Einsicht ausliegt, und daß etwaige Einwendungen gegen die festgesetzte Baufluchtlinie innerhalb einer präskriptischen Frist von vier Wochen bei uns anzubringen sind. Halle a/S., am 1. März 1881. Der Magistrat.

Submission.

Die Herstellung eines Thunrohr-Kanals in der Wauergasse, veranschlagt zu 1281,46 Mark, soll im Submissions-Wege vergeben werden. Reflektanten wollen ihre Offerten bis zum 7. März cr. Vormittags 11 Uhr auf dem Stadtbauamt einreichen, wofolbst die Bedingungen u. offen liegen. Halle, den 2. März 1881. Der Stadtbaurath Lohausen.

Submission.

Die Neuflasterung der verlängerten Krankestraße, veranschlagt zu 4496,77 Mark, soll im Submissions-Wege vergeben werden. Reflektanten wollen ihre Offerten bis zum 7. März cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Stadtbauamt einreichen, wofolbst die Bedingungen u. offen liegen. Halle, den 2. März 1881. Der Stadtbaurath Lohausen.

Rinden- und Holz-Versteigerung.

In dem Forst-Revier Abatissima, Schlag 16 bei Bahnhof Stumsdorf, soll am 12. März cr. Vormittags 11 Uhr der zu erwartende Ertrag von ca. 350 Ctr. Spiegelrinde, getheilt oder im Ganzen, veräußert werden. Darauf werden noch ebendafelbst ca. 195 stehende schwache Eichen und 100 Km Lindenreis aus Abatissima, sowie ca. 250 Km Eichen- und 160 Km Lindenreis aus Bergholz veräußert. Jegemeister Rohwald zu Petersberg erteilt auf Wunsch nähere drückliche Auskunft. Königl. Oberförsterei Zöckeritz.

Bekanntmachung.

Die Bestimmung des § 3, Nr. 2 der hiesigen Straßenpolizei-Ordnung vom 15. September 1879, nach welcher, abgesehen von der wöchentlich zweimal stattfindenden Reinigung des gesammten Straßenterrains, der Bürgersteig täglich gereinigt und bis zu der polizeilichen Nebensaisonzeit (im Winter bis 9 Uhr und im Sommer bis 8 Uhr) rein erhalten werden muß, wird, da dieselbe noch vielfach nicht befolgt wird, hierdurch mit dem Bemerkten in Erinnerung gebracht, daß die Exekutivbeamten angewiesen sind, die Beachtung dieser Vorschrift streng zu kontrolliren. Halle a/S., den 28. Februar 1881. Die Polizei-Verwaltung vom Hagen.

Detail-Verkauf.

Meuselwitzer Briquettes, pro 100 Stück 50 Pfg. Oberröbl. und Luckenauer Briquettes nach Gewicht billigst. Teutschenth. Presssteine, pro 100 Stück 1 Mark 50 Pfg. Eulner & Lorenz, Charlottenstrasse 2a.

Feinste Punsch-Essenzen

aus der Fabrik von Hermann Stibbe, Cöln. Preisgekrönt auf der Fachausstellung deutscher Conditoren in Würzburg 1879 mit dem Ehrenpreis „goldene Medaille“, als: Arrac, Rum, Royal u. Burgunder Punsch-Essenz empfehlen in 1/1 u. 1/2 Flaschen Ferd. Rummel & Cie.

Die General-Versammlung des Vereins zur Erbauung von Familien-Wohnungen

findet Mittwoch den 9. März a. c. Nachmittags 5 Uhr im Neumarkt-Schießgraben statt. Tagesordnung: 1) Rechnungslegung, bez. Abnahme. — 2) Bericht über den Stand der Stiftung „Altersheim“. Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß die Zinsleihen pro 1877 verfallen, wenn deren Betrag bis Ende dieses Jahres nicht abgehoben wird. Halle a/S., den 2. März 1881. Der Vorstand.

Concert-Haus.

Donnerstag den 3. März gr. Schlachtfest wozu ergebenst einladet. C. Wassmuth.

Einen neuen Kinderwagen verkauft billig Charlottenstraße 7, II, rechts. Ein Hund (Voger) zu v. Schimmelg. 5a. Ein Haus zum Abwerb. zu kaufen gesucht. Offerten unter E. M. in der Exped. d. Bl.

Mischte Anzeigen.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition für sämtliche Zeitungen Deutschlands und des Auslandes. Strongste Diskretion. Zeitungs-Kataloge gratis. Höchste Rabatte.

Die Hutfabrik von August Berger empfiehlt ihre Strohhut-Wäsche hiermit ergebenst. Reichhaltigste Formen-Auswahl. Pünktliche Rücklieferung.

Wäsche zum Waschen und Plätten wird angenommen Brüderstr. 12. Frau Habekus. Oberbergen 3, plätten f. 15 $\frac{1}{2}$. 2000-2500 Pfaler werden auf sichere Hypothek sofort oder 1. April zu leihen gesucht. Off. unter G. 1282 erbeten an J. Bard & Co.

Sonntag den 6. März Verammlung der „Bienenräder von Halle und Umgegend“ 3 1/2 Uhr im „weißen Hof“; Saalbesitz und Tagesordnung für 1881.

Stadt-Theater. Freitag den 4. März 1881. 23. Vorstellung im IV. Abtheilung. Zum 2. Male: Rosenkranz u. Gildenstern. Original-Auspiel in 4 Akten von W. Klapp.

Gebrüder Bock. Lebensbild mit Gesang von F. Rronze. Sonntag: Zum 10. Male: Haus Lonei.

Verammlung des hiesigen Böttchergewerks-Vereins Sonnabend den 5. d. Mts. Abd. 8 Uhr auf der Herberge. D. B. Schwarz und weißer Hund entlaufen Weipferstraße 43.

Ein led. Portemonnaie, m. 35-4 $\frac{1}{2}$ v. d. Post bis zur Einleit. verl. Geg. Bel abzug. ar. Ulrichstr. 57, Blau's Condit.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung unserer jüngsten Tochter Ida mit dem Kaufmann Herrn Moritz Rummelsburg aus Plauen i. V. beehren wir uns hierdurch ergebenst anzuzeigen. Halle a/S., den 2. März 1881. D. Kurzweg und Frau. Ida Kurzweg, Moritz Rummelsburg e. s. a. V.

Durch die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben wurden hoch erfreut Halle, den 2. März 1881. Theodor Goedde, und Frau Jenny geb. Schwarzlie.

Am 3. d. M. Morgens 4 1/2 Uhr verschied nach schwerer Krankheit der Zimmermeister Herr Otto Hoffmann im 53. Lebensjahre. Einst ein tüchtiger Zögling unserer Realschule, ist er nach einem bezogenen, erfahrungsreichen Leben seit 20 Jahren mit der wichtigen Stellung eines Bauaufsehers der hiesigen Städtischen Bauverwaltung verbunden gewesen und hat diese Stellung mit hingebender Treue und hervorragendem Geschick in erfolgreichster Weise ausgefüllt. Er hat sich dadurch um die Städtischen Bauverwaltung die besten Verdienste erworben. Wir empfinden seinen Tod als eine schmerzliche Wunde und werden sein Andenken in dankbarer Erinnerung hochhalten. Das Directorium der Franke'schen Stiftungen. Dr. Frid.

Für den Inzeratenteil verantwortlich: W. Hoffmann in Halle. (Hierzu eine Beilage.)